

Bienenstock mit Imker-Coach-App siegt

PlanBee-Projekt aus Passau gewinnen diesjährigen Gründer-Wettbewerb ideenReich

Deggendorf. Ein Bienenstock mit Sensoren, die ihre Daten direkt an den persönlichen Imker-Coach in der App schicken – mit dieser virtuellen Hilfe wollen die Gründer von PlanBee-Projekt aus Passau Jungimkern den Einstieg in die Bienenhaltung erleichtern. Den 33 ehrenamtlichen Juroren des Gründer-Netzwerks BayStartUp hat das Konzept gefallen: PlanBee-Projekt sind die Sieger unter den 23 Teilnehmern am Businessplan-Wettbewerb ideenReich. Am Donnerstagabend sind sie prämiert worden.

Die BayStartUp GmbH sieht sich als reiner Wirtschaftsförderer und unterstützt junge Unternehmer seit 23 Jahren mit regionalen Businessplan-Wettbewerben, Coachings, einem großen Netzwerk und der Hilfe bei der Investoren-Akquise. Als neue Säule ist neben der Kooperation mit der Industrie seit drei Jahren auch der Mittelstand mit im Boot, erzählte Harald Wagner von BayStartUp bei der Prämierungsfeier. Beim



Sieg mit Bienen: Deggendorfs Vize-Landrat Josef Färber (v.l.), Joanne Lange, Gero Camp und Micha Günther von PlanBee-Projekt sowie Thomas Keller, Gründerzentrum Digitalisierung. – Foto: Binder

seit dem Jahr 2007 durchgeführten Businessplan-Wettbewerb ideenReich für Niederbayern und die Landkreise Mühldorf und Altötting arbeitet BayStartUp mit dem Gründerzentrum Digitalisierung Nie-

derbayern zusammen. Thomas Keller, Geschäftsführer des ITC1 in Deggendorf und einer von drei Netzwerk-Managern des Gründerzentrums mit Standorten in Deggendorf, Passau und Landshut, stellte die

Einrichtung vor, bevor die sieben nominierten Geschäftsideen präsentiert wurden.

Prämiert wurden neben PlanBee-Projekt, die 1000 Euro Preisgeld bekommen, als zweite Sieger mit 750 Euro das Projekt Karbon Batterie aus Passau. Die Gründer haben einen Weg gefunden, Energie mit dem Einsatz von Karbonfasern zu speichern und so günstige, schadstoffarme und langlebige Energiespeicher herzustellen. Dritte Sieger mit 500 Euro Preisgeld sind die engyneers aus Landshut, die einen elektronischen Marktplatz für erneuerbare Energien gebaut haben. Dort wollen sie Angebot und Nachfrage in Echtzeit zu einem individuellen Strompreis für Kommunen oder Netzgebiete zusammenführen.

Die Sieger können nun im Wettbewerb weitergehen in die nächste Phase beim Businessplan-Wettbewerb München, wo noch weitere Kriterien ihrer Ideen bewertet werden. – kw